



Protokoll der 26. Generalversammlung des Vereins Ehemalige
der Bezirksschule Brugg vom Sonntag, 10. November 2019
im BWZ an der Annerstrasse 12 in 5200 Brugg



Matinee

Da wir dieses Jahr unser 50 Jahre VEB Brugg-Jubiläum feiern können, hat der Vorstand sich etwas Besonderes für die Matinee einfallen lassen: Er hat die bekannte und renommierte Sängerin und Musikerin Marie Louise Werth eingeladen, und sie hat sich bereit erklärt, zusammen mit dem Bez-Chor Brugg für uns ein Konzert zu geben. Das war einmalig schön und tief beeindruckend! Der Bez-Chor hat in 5 Sprachen Lieder gesungen, und Marie Louise Werth war gerührt, dass die Sänger/innen sogar ein romanisches Lied einstudiert hatten für sie. Sie sagte uns, es gäbe nur ca. 28'000 Menschen, die Romanisch sprechen. - Es ist ein grosses Verdienst von ihr, dass sie diese schöne Sprache mit ihren Liedern einem grossen Publikum zugänglich macht.

Das Programm:

Flying (Nice Little Pinguins), One Call Away (Charlie Puth), Oh John (aus "Far Cry 5"), Zwierzenie Ryśka / Jedzie poziag (Polnisch) (von Ryszard Rynkowski), Aveva gli occhi neri und Siyahamba

Mit Marie Louise Werth zusammen:

Dorma bain (Rätoromanisch), Halleluja und Oh, Happy Day

Marie Louise Werth solo:

Viver senza tei, zwei Klavierstücke und Hello Marylou

Die Mitglieder des VEB bedankten sich mit einem grossen Applaus!



Apéro

Beim Apéro um 11:15 Uhr waren die Chorsänger/innen und Marie Louise Werth natürlich die grossen Stars mit Foto Shooting! Die VEB-Mitglieder, darunter auch stolze Eltern und Grosseltern der Sänger/innen, liessen es sich auch nicht nehmen, mit ihnen zu sprechen und Bilder zu knipsen. So entstanden unzählige Selfies mit lauter aufgestellten Gesichtern drauf. Die Stimmung war herrlich.

Geschäftlicher Teil

- Präsenz:** 43 Mitglieder des VEB
- Vorstand:** Markus Lang, Präsident; Rosmarie Schlapbach-Müller, Aktuarin;
Martin Hegg, Kassier; Fritz Dubi, Titus Meier und Manuel Lehner
(Schulleiter der Bezirksschule Brugg)
- Entschuldigt: Rolf Werder
- Vorsitz:** Markus Lang, Präsident
- Ehrenmitglieder:** Rosmarie Schlapbach-Müller, Protokoll
- Entschuldigt:** Da die Liste der Entschuldigungen mit Grusswünschen dieses Mal sehr lange ist, verzichtet der Präsident auf das Vorlesen.

Traktanden der Generalversammlung

1. Begrüssung
2. Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Aktuelles aus der und über die Bezirksschule
5. Kassenbericht 2017/2019
6. Antrag: Defizitgarantie von maximal Fr. 2'000.- für die Bezirksschule Brugg, um die Finanzierung der Choraktivitäten des Bez-Chores für die nächsten drei Jahre abzusichern.
7. Budget 2019/2021
8. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Der Präsident Markus Lang begrüsst die anwesenden Mitglieder des VEB und bedankt sich nochmals ganz herzlich bei Marie Louise Werth und beim Chor der Bezirksschule Brugg unter der Leitung von Simon Moesch und mit Gabriel Imthurn (Dozent für Schulmusik an der FHNW) am Digitalpiano für das wunderbare Konzert.

Der VEB Brugg feiert das 50 Jahre-Jubiläum seines Bestehens, und es sind noch einige Mitglieder an der GV 2019 anwesend, die die erste GV 1969 miterlebt haben. Unser Ehrenmitglied Rosmarie Schlapbach-Müller hat seit 1969 jede einzelne GV miterlebt, damals als Bezirksschülerin, später auch als Vorstandsmitglied, Präsidentin und Aktuarin.

Am 9. November 1969 haben sich an der Gründungs-GV rund 160 Ehemalige im Saal des Roten Hauses getroffen. Der Apéro wurde von der Stadt Brugg spendiert, und 20 Lehrpersonen haben dabei die Anwesenden bedient. Über Jahrzehnte hinweg betrug der Jahresbeitrag Fr. 5.-, und 1989 konnte der VEB mit seiner Mitgliederzahl die 1'000er-Grenze erreichen.

Leider hat die Begeisterung der Ehemaligen für eine Teilnahme an der GV abgenommen, aber die Talsohle scheinen wir überwunden zu haben, sind es doch 2019 zehn Anwesende mehr als noch 2017. Wenn das so weiter geht, werden wir im letzten Drittel dieses Jahrhunderts den Besucherrekord der GV 1969 brechen!

Wir müssen leider wie jedes Jahr Abschied nehmen von zahlreichen Ehemaligen: Gemeldet wurden uns: Max Frey, Hans Gall, Silvia Bider-Eichenberger, Ursula Simmen, Irma Vaucher-Stahl, Paul Décosterd, Elisabeth Graser-Siegrist, Traugott Riniker (Er hat 2018 einen reich bebilderten Band über die Bezirksschulzeit während des zweiten Weltkrieges herausgegeben;

ein schönes Andenken, das bestehen bleibt.), Bruno Grimm, Vreni Küng-Hunziker, Walter Süss, Hans Riniker-Wasser, Kurt Müller-Byland, Rosmarie Vogt, Hans-Peter Boller, Klara Suter-Butscher, Benno Suter, Ilse Baumgartner, Peter Trachsel, Dora Ackermann-Scheiber, Hugo Gysler. Wir gedenken der Verstorbenen, auch jener, die uns nicht gemeldet wurden, und erweisen ihnen stehend die Ehre.

2. Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls der GV 2017

Es gibt keine Änderungswünsche, und die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Zum Protokoll der GV vom 12. November 2017 gibt es auch keine Änderungswünsche. Es wird einstimmig genehmigt; mit bestem Dank an die Aktuarin Rosmarie Schlapbach-Müller.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Seit der GV 2017 hat sich der Vorstand zu vier Sitzungen getroffen. Dabei standen wie in den letzten Jahren die Umsetzung der VEB-Preisvergaben im Bereich Bildnerisches Gestalten und beim Känguru-Test (Mathematik) sowie die Klassenfotos im Vordergrund. Diese Aktivitäten haben sich als sehr wirksam erwiesen, um unseren Verein den Jugendlichen näher zu bringen. Unser Mitgliederbestand ist leicht gesunken. Zur Zeit haben wir 890 Mitglieder. Der Präsident kann unserem ältesten teilnehmenden Mitglied Erika Widmer-Suter und unserem jüngsten Teilnehmer Titus Meier je einen prächtigen Blumenkorb überreichen. Sie freuen sich sehr, und Frau Widmer sagt, sie könne den Blumenkorb bequem auf ihren Rollator stellen.

4. Aktuelles aus der und über die Bezirksschule

Mithilfe eines originellen Powerpoints mit einem Kreuzworträtsel und wunderschönen Bildern erzählt uns der Schulleiter Manuel Lehner von den Aktivitäten der Bezirksschule Hallwyler Brugg in den Jahren 2017 bis 2019. Zur Zeit werden 168 Schüler/innen in insgesamt 8 Abteilungen von 17 Lehrpersonen unterrichtet. In der zweiten Klasse gibt es nur 2 Abteilungen, in den übrigen sind es deren drei. Aber für die kommenden Jahre wird ein Zuwachs an Schüler/innen erwartet.

Geplant ist auch, dass sämtliche Schüler/innen ein J-Pad bekommen sollen.

Am 14. November 2019 findet der Zukunftstag statt: Da werden alle Schüler/innen einen Elternteil oder Bekannten an seinem Arbeitsplatz besuchen.

Der Kontakt des Bez-Chores Brugg mit dem Chor in Wyrzysk in Polen funktioniert sehr gut. Es ist eine grosse Freude für die Jugendlichen beider Länder, sich gegenseitig zu besuchen und Konzerte zu geben im Gastland.

Im Känguru Test (Mathematik) wurden alle drei Preise von Knaben abgeräumt, während es im Bildnerischen Gestalten 9 Mädchen waren, die gewonnen haben.

Das Schulfest, die Klassenwochen, die Kurswochen, die Konzerte des Bez-Chores und seine Reise nach Polen, die Schulreisen, das Jugendfest und die Abschlussfeier waren wiederum geliebte Höhepunkte im Verlaufe des Schuljahres. Es herrschen ein reger Betrieb und ein grosses Engagement an der Bez Brugg. Der VEB Brugg leistet einen wertvollen Beitrag dazu. Dafür bedankt sich der Schulleiter im Namen aller Beteiligten bei den Ehemaligen.

5. Kassenbericht

Markus Lang übergibt das Wort an unseren Kassier Martin Hegg:

Martin Hegg präsentiert die Vereinsrechnung des Vereinsjahres vom 01.10. 2017 bis zum 30. 09. 2019. Der VEB hat nun von rund 200 Ehemaligen die E-Mail-Adressen, rund 600 fehlen noch. Zur Zeit hat der VEB nur 141 aktive Mitglieder, die gemäss Statuten beitragspflichtig sind; - alle anderen Mitglieder hatten lebenslänglich bezahlt oder sind altershalber vom Beitrag entlastet. Da die Zinsen für die lebenslänglichen Beiträge im Keller sind, ist der VEB auf freiwillige Beiträge dringend angewiesen. Sie werden herzlich verdankt.

Dem Ertrag von Fr. 7'637.- steht der Aufwand von Fr. 5'704.29 gegenüber.

Die Vereinsrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'932.71

Das Vereinsvermögen beträgt am 30. 09. 2017 Fr. 26'434.48

Die Revisorin Maja Byland-Schatzmann sagt: „Freude herrscht!“ und verliest den Revisorenbericht wieder in super Gedichtform, was uns alle sehr erfreut und zur Bewunderung veranlasst über so viel Talent und Humor! Sie beantragt der Generalversammlung, die Rechnung, die einwandfrei sei, mit bestem Dank an Martin Hegg zu genehmigen.

Die Rechnung 2017/2019 wird von den GV-Teilnehmer/innen einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt. Markus Lang bedankt sich bei Martin Hegg und Maja Byland für ihre stets sorgfältige und vorbildliche Arbeit.

6. Antrag

Der Vorstand stellt den Antrag einer Defizitgarantie von maximal Fr. 2'000.- für die Bezirksschule Brugg, um die Finanzierung der Choraktivitäten des Bez-Chores Brugg für die nächsten 3 Jahre abzusichern.

Ein Mitglied fragt nach dem Zustandekommen der Beziehung des Bez-Chores Brugg mit dem polnischen Chor. Schnell wird der Chorleiter Simon Moesch herbeigerufen, der uns sehr gerne Auskunft gibt. Da diese interessante und spannende Geschichte ziemlich lang ist, stellt sie die Aktuarin in einem speziellen Beitrag mit Bildern auf unsere Homepage.

Vor 50 Jahren hatte die Bezirksschule Brugg über 400 Schüler/innen, jetzt sind es nur noch 168. Und trotzdem brachte es der Bez-Chor Brugg heute an unserem GV-Konzert auf ganze 41 aktive und zugezogene ehemalige Sänger/innen!!!

Der Bez-Chor Brugg ist ein wichtiger Imageträger der Schule und für alle Beteiligten eine grosse Bereicherung in Bezug auf wertvolle Freundschaften und einen spannenden Kulturaustausch.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2019/20

Markus Lang übergibt das Wort wiederum an unseren Kassier Martin Hegg:

Dem Ertrag von Fr. 6'600.- steht der Aufwand von Fr. 11'200.- gegenüber.

Dies ergibt im Budget einen Verlust von Fr. 4'600.-.

Das Budget 2019/21 wird einstimmig genehmigt; mit bestem Dank an Martin Hegg.

Martin Hegg schlägt vor, dass die IBAN-Nr. des VEB-Kontos auf die Homepage gestellt wird für etwaige Spenden. Diese Idee wird begrüsst.

10. Verschiedenes und Umfrage

Es sind keine weiteren Anträge an den Vorstand eingegangen.

Heinz Trachsels: Zu unserer Jugendzeit war der Tanzkurs im Juni/Juli ein grosser gesellschaftlicher Anlass gewesen. Dann kam die Disco, welche eine Modeströmung war und jetzt nicht mehr stattfindet. Was geblieben ist, sind die halbstündigen Tanzkursaufführungen der Brugger Kindergärtler, die wunderschön und sehr beliebt sind. Vorschlag: Wir sollten uns mal im Google über die Masquerade schlau machen und über das Aarauer Maienzugzelt. Die Tanzbühne auf der Schanz in Aarau ist auf grosse Begeisterung gestossen.

Wir nehmen Heinz Trachsels Anregung gerne entgegen und danken ihm.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schliesst den geschäftlichen Teil um 12:30 Uhr.

Die nächste Generalversammlung wird am Sonntag, 14. November 2021, stattfinden.

Der Vorstand wünscht allen Anwesenden einen frohen gemütlichen Teil beim Mittagessen: - wie an der Gründungs-GV mit Hackbraten nach Grossmutterart und Kartoffelstock, aber diesmal mit Karotten und Erbsli statt mit Bohnen.

Gemütlicher Teil

Das Essen ist ausgezeichnet, und wir haben es sehr gemütlich zusammen an den fünf jugendfestlich dekorierten Tischen an der Annerstrasse 12. Alle sind so begeistert von der Matinee und wissen es sehr zu schätzen, dass Marie Louise Werth extra für den gemütlichen Teil geblieben ist und darauf gewartet hat während dem geschäftlichen Teil unserer GV, sehr zur Freude des Bez-Chores! Sie ist eine ganz tolle Gesprächspartnerin und erzählt uns spannende Geschichten aus ihrem Leben als Sängerin und Musikerin.

Auch wir Ehemaligen haben uns so viel zu erzählen aus unserem gegenwärtigen Leben, aus unserer Kindheit in Brugg und Umgebung und aus der gemeinsamen Schulzeit, dass es richtig spannend und eine wahre Freude ist.

Als es ans Heimgehen zu denken gilt, stellt unser ältestes Mitglied Erika Widmer-Suter mit Schrecken fest, dass sie nicht mehr mit dem Postauto nach Hausen zurückfahren kann, weil es zu schwierig wäre, mit dem grossen Blumenkorb auf dem Rollator da ein- und auszustiegen. Aber wir finden eine Lösung: Die Aktuarin wird sie mit ihrem wertvollen Gepäck gerne mit dem Auto nach Hause bringen.

Der Vorstand dankt den Teilnehmer/innen für die gelungene GV und grüsst alle Mitglieder, die das Protokoll (z.B. auf unserer Homepage) lesen, herzlich. Wir Teilnehmer/innen freuen uns schon auf die 27. Generalversammlung vom Sonntag, 14. November 2021; voraussichtlich in Brugg; - und hoffentlich auch mit Ihnen!

Safenwil, 02.02.2020

Für den Vorstand:

Rosmarie Schlapbach - Müller

Rosmarie Schlapbach-Müller
Aktuarin